

SAMSTAG, 12. DEZEMBER 2026

TAG DER MENSCHENRECHTE

stille Mahnwache
11.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Effimärtplatz

AUF HIN EIN STEHEN

für all diejenigen
denen Unrecht geschieht
die leiden
verfolgt werden
keine Stimme haben

reformierte kirche illnau-effretikon

Katholische Kirche St. Martin
Illnau-Effretikon • Lindau
Brütten • Weisslingen

reformierte kirche breite

IKD
Integration Kulturverein Debresh

SAMSTAG, 12. DEZEMBER 2026

TAG DER MENSCHENRECHTE

Im Dezember 1948 wurde durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte verabschiedet.

u. a. Verbot der Diskriminierung, Recht auf Leben und Freiheit, Verbot der Sklaverei, Verbot der Folter, Gleichheit vor dem Gesetz, Rechtsschutz, Anspruch auf faires Gerichtsverfahren, Asylrecht, Gedanken-, Gewissens-, Religionsfreiheit, Recht auf soziale Sicherheit, allgemeines Wahlrecht, Meinungs- und Informationsfreiheit, Recht auf Arbeit und gleichen Lohn, Recht auf Bildung.

Menschenrechtsorganisationen wie Amnesty International und ACAT (Aktion der Christen für die Abschaffung der Folter) nehmen den 10. Dezember jedes Jahr zum Anlass, die Menschenrechtssituation weltweit kritisch zu betrachten und auf aktuelle Brennpunkte hinzuweisen. Auch wir wollen in dieser Zeit ein Zeichen setzen gegen Menschenrechtsverletzungen, gegen Ausgrenzung, Verfolgung, Folter und einstehen für Respekt und Menschenwürde. Wir sind verpflichtet und dazu aufgerufen Stellung zu beziehen, dort wo Unrecht geschieht.

ALLE MENSCHEN SIND FREI UND GLEICH AN WÜRDE UND RECHTEN GEBOREN.

UN-Menschenrechtscharta

UND GOTT SCHUF DEN MENSCHEN ALS SEIN EBENBILD

Bibel: Genesis 1,27

O DIE IHR GLAUBT, SEID STANDHAFT DER GERECHTIGKEIT

Koran: An-Nisa, Vers 135